

Sanierungspreis 2018

Köln, 27. April 2018

Anlässlich der diesjährigen Messe DACH+HOLZ International in Köln hatte die Rudolf Müller Mediengruppe am 22. Februar im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung den Sanierungspreis 17 verliehen. Ausgezeichnet wurden Objekte aus den Bereichen Flachdach, Holz, Metall und Steildach, die die Kriterien Innovation, Entwurfsqualität, Bauqualität, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit vorbildlich erfüllen.

Preisträger 2017

Der Sanierungspreis 17 Flachdach ging an Timo Markert Dachbau für die Sanierung einer Villa. Besonders hervorzuheben seien bei dem Objekt die unterschiedlichsten Ausführungen im Bereich der Bauwerksabdichtung, die Planung und Ausführung von Tageslichtelementen am Flachdach, bis hin zur Umsetzung eines Gründachaufbaus, der sich harmonisch in die begrünte Hanglage des Gebäudes einfügt, so die Jury in ihrer Urteilsbegründung.

In der Kategorie Steildach wurde Dachdeckermeister Willy A. Löw AG für die komplexe Sanierung einer Synagoge in Frankfurt am Main ausgezeichnet. Neben der schieren Größe und Höhe des Kuppelbaus war sich die Jury einig, dass die Umsetzung der Deckung, mit den Mönch und Nonne Ziegeln an einem Kuppeldach, von höchstem technischen Verständnis zeugten.

Im Bereich Holz konnte sich die Zimmerei Denz aus Görwihl im Schwarzwald freuen. Mit der

Sanierung des „Alten Holz“, dem Glockenstuhl der Hochsaler Pfarrkirche, schaffte das Unternehmen ein absolutes Meisterstück, so die Experten der Jury. Aus einem maroden Gebälk wurde wieder das Schmuckstück, das es früher einmal war.

Der Sanierungspreis 17 Metall würdigte die Leistung der Mohr GmbH für die Sanierung und Umgestaltung eines Einfamilienhauses zum Solitär. Gewünscht war eine klare, futuristische Linienführung in Kombination mit einer hohen Ausbeute an Tageslicht. Dies setzte das Unternehmen vorbildlich mit einer dunklen Aluminium-Stehfalzdeckung und vollverglasten Anbauten um.

Jetzt bewerben für den Sanierungspreis 18

In diesem Jahr wird der Sanierungspreis bereits zum neunten Mal von der Rudolf Müller Mediengruppe vergeben und zeichnet damit herausragende Sanierungsarbeiten in den Kategorien Steildach, Flachdach, Metall und Holz aus. Ein Preis, der Schweiß und harte, leidenschaftliche Arbeit im Handwerk honoriert. Wer teilnehmen möchte, kann sein Projekt bis zum 30. Juni 2018 unter www.sanierungspreis.de hochladen. Eine ausgewählte Fach-Jury entscheidet anschließend über die eingereichten Sanierungsobjekte. Die Preisverleihung findet im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung Anfang 2019 in Köln statt.

